

Dialog für Eine Welt

2017



ZUSAMMEN.



LEBEN.



LERNEN.

Ein Nachmittag, der Generationen, Kulturen
und Religionen verbindet



Referat Mission
& Entwicklung

www.mission.at

Wer?

- alle, die sich für die „Eine Welt“ engagieren, egal ob jung oder alt
- VolontärInnen & RückkehrerInnen aus Entwicklungs- und Missionseinsätzen
- Menschen „aller Welt“ & „aller Religionen“

Was?

- Herzens- und Zukunftsthemen für „Eine Welt“ diskutieren
- voneinander lernen
- sich vernetzen & aktiv werden

Fiesta!

- gemeinsam feiern
- multikulturell kulinarisch genießen
- neue musikalische Welten erleben

*Orient meets Occident-
Gernot Galib Stanfel &
Ensemble*

Sa., 25. März 2017
13.30 – 21.00 Uhr

Don Bosco Haus
St. Veit-Gasse 25, 1130 Wien

ONLINE - ANMELDUNG

bis 17. März
oder telefonisch: 0664/610 12 63
Teilnahmebeitrag: € 5,-

Caritas

JUGEND
EINE
WELT

jesuitvolunteers

KfB Katholische Frauenbewegung
Erzdiözese Wien

HORIZONT3000

ÖSTERREICHISCHE ORGANISATION
FÜR ENTWICKLUNGSSAMARITANER

Österreichischer Auslandsdienst
Austrian Service Abroad

Katholische Jungschar
Erzdiözese Wien

voluntaris
weltweit erfahrungsteilen

VOLONTARIAT
bewegt

Freiwilligendienst
von jungen Menschen
für junge Menschen
VIDES

WELTWEISER

m a z
missionarIn auf Zeit

Welthaus
KATHOLISCHE AKTION WIEN

Dialog für Eine Welt



Das erwartet Dich...

13.30 UHR	ANKOMMEN, ANMELDEN, ANDOCKEN
14.00 UHR	KENNELERNEN & BEGEGNEN
14.20 UHR	EINSTEIGEN – UNSER THEMA
14.30 UHR	VERTIEFEN – DIE WORKSHOPS (INKLUSIVE PAUSE MIT JAUSE)
17.00 UHR	ZUSAMMENSCHAU'N & PERSPEKTIVEN SEHEN - ZUSAMMEN.LEBEN.LERNEN, ABER WIE? (PODIUMSDISKUSSION)
17.45 UHR	INITIATIV WERDEN & SICH VERNETZEN
18.15 UHR	INTERRELIGIÖS IN DIE TIEFE GEHEN
18.45 UHR	MULTIKULTURELL GENIESSEN (FINGERFOOD)
19.30 UHR	EINTAUCHEN IN EINE MUSIKALISCHE REISE DURCH ISLAMISCHE WELTEN (GERNOT GALIB STANFEL & ENSEMBLE)

Wähle ZWEI Workshops ...

... deine ERSTE Wahl und - für den Fall, dass dieser Workshop schon ausgebucht ist – auch deine ZWEITE Wahl. Gib deine Wahl bei deiner Anmeldung an!

Workshop 1:

Ich bin ich – und immer wieder anders

Jugend Eine Welt-Bildungsteam

„Nanu – wer bist denn du?“ Diese Frage stellen wir uns mitunter auch selber – zum Beispiel, während eines längeren Auslandsaufenthaltes. So ein Aufenthalt verändert. Wie beeinflussen meine Erfahrungen anderswo meine Identität? Wie gehe ich mit all den Veränderungen um? Und wie kann ich sie für ein positives Handeln in meinem Umfeld nutzen?

Workshop 2:

IS und Rechtsextremismus - warum radikalisieren sich junge Menschen?

*Ramazan Demir, Imam, islamischer Religionspädagoge und Gefängnissozialarbeiter
Natascha Strobl, eine der Autor*innen des Buches „Die Identitären“*

Was fasziniert junge Menschen aus Europa am IS? Warum folgen junge, durchaus gebildete Menschen einer rechtsextremen und menschenfeindlichen Ideologie? In diesem Workshop ermöglichen zwei „Insider“ eine Auseinandersetzung mit Ursprüngen und Strategien radikaler Gruppen - und mit unserem Umgang mit dem Extremismus.

Workshop 3:

Dialog zwischen den Religionen – Widerspruch & Aufbruch

Wolfgang Bartsch, Koordinator der Basisinitiative „Religionenforum Ottakring“

Gerade in Zeiten wachsender gesellschaftlicher Polarisierung kann interreligiöses Brückenbauen

zum Zeichen des Widerspruchs gegenüber dem vermeintlichen Mainstream werden. Der Workshop gibt praktische Erfahrungen weiter und stellt die Frage: Was braucht es, damit Lernorte des interreligiösen Aufbruchs für mehr Verständigung und Menschlichkeit entstehen?

Workshop 4:

Anders als du - Umgang mit interkulturellen Differenzen

Martina Fürpass, dipl. Sozialarbeiterin, Erwachsenenbildnerin, internat. Jugendarbeit, Geschäftsführung Interkulturelles Zentrum

Arbeiten im interkulturellen Feld heißt immer auch an seine eigenen Grenzen des Verstehens des Anderen zu stoßen. In diesem Workshop werden wir von diesen eigenen Grenzerfahrungen aus reflektieren, wie wir am besten mit interkulturellen Differenzen respektvoll umgehen können.

Workshop 5:

Das Fremde in mir entdecken – meinem Clown auf der Spur

*Constanze Moritz, Erwachsenenbildnerin und Clownin,
www.clownenundstauen.at*

Der Clown ist uns auf den ersten Blick fremd, und doch steckt in jedem/jeder von uns ein Clown. Wir wollen uns dem Fremden in uns annähern und dem Clown in uns durch spielerisch-kreatives Tun auf die Spur kommen. Vielleicht entdecken wir dabei erfrischend neue Perspektiven und, das scheinbar Fremde in uns wird ein Stück weit vertrauter.